

Herzlich Willkommen
zur
ersten Vorstandssitzung des
„AktivRegion Wagrien-Fehmarn e. V.“

6. März 2008

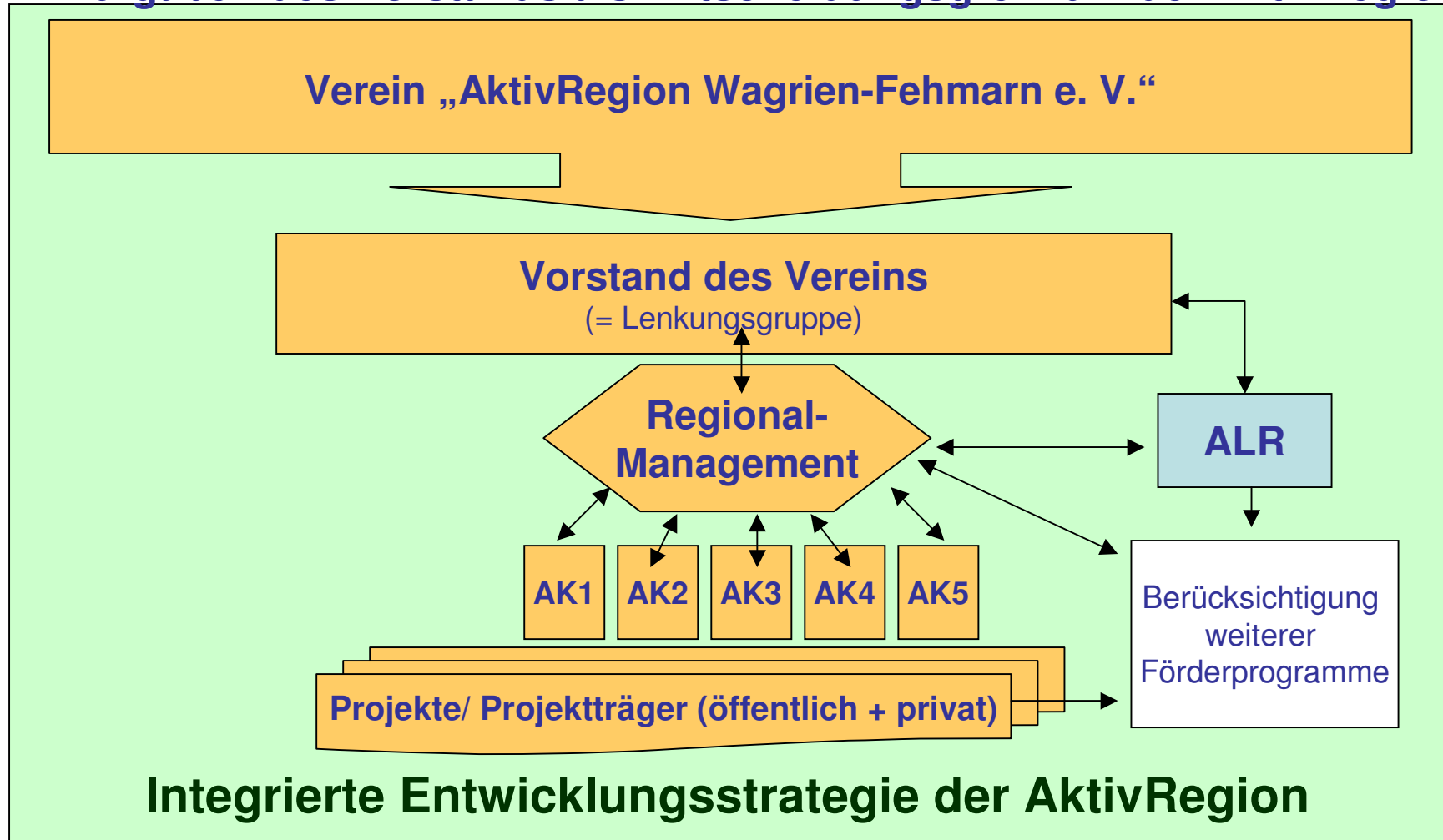
Bisherige Arbeitsschritte

- | | |
|----------|---|
| 13.12.07 | Auftragsvergabe |
| 21.12.07 | Erstes Abstimmungsgespräch |
| 11.01.08 | Versand erstes Infoschreiben mit Fragebogen |
| 23.01.08 | 1. Treffen mit der vorläufigen Lenkungsgruppe |
| 29.01.08 | 1. Regionalkonferenz mit Vereinsgründung |
| 15.02.08 | 1. Treffen der fünf Arbeitsgruppen |
| 21.02.08 | 1. Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl |
| 06.03.08 | 1. Vorstandssitzung |

Agenda

1. Begrüßung
2. Aufgaben des Vorstands als Entscheidungsgremium der AktivRegion
3. Organisatorische Aspekte
 - 3.1 Schritte zur Erarbeitung der IES
 - 3.2 Organisation der AktivRegion bis 2013
4. Finanzielle Aspekte
 - 4.1 Finanzierung der AktivRegion
 - 4.2 Finanzierungsansätze der Projekte
5. Zielsystem der AktivRegion
6. Strategien der AktivRegionen
7. Weiteres Vorgehen

2. Aufgaben des Vorstands als Entscheidungsgremium der AktivRegion



2. Aufgaben des Vorstands als Entscheidungsgremium der AktivRegion

Der Vorstand...

- ... entscheidet auf Basis vorab festgelegter Entscheidungskriterien über die Projektauswahl.
- ... übernimmt darüber hinaus im Vertragswerk der Rechtsform festgelegte Aufgaben.
- ... führt regelmäßige Treffen durch.
- ... trifft operative Entscheidungen (Marketing, Evaluation, etc.).
- ... ist Ansprechpartner und Kontrollgremium für das Management.

Diese Aufgaben erfolgen während des gesamten Entwicklungs- und Umsetzungsprozesses!

2. Aufgaben des Vorstands als Entscheidungsgremium der AktivRegion

Der Vorstand...

... erarbeitet und empfiehlt während der IES-Erstellung:

- Rechtsform der LAG ✓
- Organisationsstruktur der AktivRegion !
- Finanzierungskonzept der AktivRegion !
- Kriterien zur Projektauswahl !
- Kriterien zur Evaluation der Zielerreichung !

... arbeitet heraus:

Entwicklungszielen ➡ Strategien ➡ Handlungsfeldern ➡ Leitprojekten !

3. Organisatorische Aspekte

3.1 Schritte zur Erarbeitung der Integrierten Entwicklungsstrategie (IES)

- Klärung der Zustimmungen zur:
 - IES
 - Finanzierung des Zwischenmanagement
 - Finanzierung des Regionalmanagements bis 2013
- Terminfestsetzung:
 - Nächstes Treffen des Vorstands
 - Abstimmung der Korrekturen zur IES innerhalb des Vorstands
 - Weitere Treffen der Arbeitskreise
- Klärung von:
 - Ablauf und Inhalte der Regionalkonferenz am 12.03.2008 (?)
 - Organisation der Vereinsarbeit
- Weiteres

3. Organisatorische Aspekte

3.1 Schritte zur Erarbeitung der Integrierten Entwicklungsstrategie (IES)

Blick auf den Kalender

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
KW 10	03.03	04.03	05.03	06.03	07.03	08.03	09.03
				Vorstand			
KW 11	10.03	11.03	12.03	13.03	14.03	15.03	16.03
			2. RK ?				
KW 12	17.03	18.03	19.03	20.03	21.03	22.03	23.03
		Vorstand ?	Abgabe intern ?				
KW 13	24.03	25.03	26.03	27.03	28.03	29.03	30.03
			Feedback ?				

Abgabe der Strategie am Montag, 31.03.2008!

3. Organisatorische Aspekte

3.2 Organisation der AktivRegion bis 2013

- ➔ Langfristige Regelung Regionalmanagement bis 2013
- ➔ Übergangsmanagement April bis Oktober 2008

3. Organisatorische Aspekte

3.2 Organisation der AktivRegion bis 2013

➔ Langfristige Regelung Regionalmanagement bis 2013:



3. Organisatorische Aspekte

3.2 Organisation der AktivRegion bis 2013

Selbsteinstellung	
pro	contra
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Direktere Einflussnahme möglich ▪ nicht mehrwertsteuerpflichtig ▪ Weisungsbefugnis gegenüber den Mitarbeitern ▪ etc. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ hohe Fluktuation bei Regionalbetreuern ▪ Personalmanagement zeitaufwendig ▪ Gefahr der Betriebsblindheit ▪ Kapazitätsengpässe ▪ Krankheitsausfälle werden komprimiert ▪ etc.

3. Organisatorische Aspekte

3.2 Organisation der AktivRegion bis 2013

Geschäftsbesorgungsvertrag (Fremdvergabe)	
pro	contra
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kontinuität im Prozess durch dauerhaften Partner ▪ Unabhängigeres agieren der Mitarbeiter durch andere Weisungsbefugnis ▪ Nutzung des Gesamtpotenzials des betreuenden Büros ▪ Sicherstellung ausreichender Kapazitäten auch bei unterschiedlichem Arbeitsanfall ▪ etc. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ indirekte Einflussnahme ▪ Bewilligungszeitraum begrenzt auf 5 Jahre ▪ EU-weite Ausschreibung ▪ mehrwertsteuerpflichtig ▪ etc.

3. Organisatorische Aspekte

3.2 Organisation der AktivRegion bis 2013

➔ Übergangsmanagement April bis Oktober 2008

Aufgabenbereich

- Vereinsorganisation (Unterstützung und Begleitung des zu gründenden Vereins)
- Allgemeine Organisationsaufgaben
- Öffentlichkeitsarbeit (insbesondere zur IES)
- Betreuung Arbeitskreise und Lenkungsgruppe
- Vorbereitende Projektplanungen
- Eruiierung weitere Fördermöglichkeiten
- Beteiligung/Vorbereitung Auswahlprozess Regionalmanagement
- Marketingaktivitäten (Homepage/ Strategiekurzfassung/ Flyer etc.)

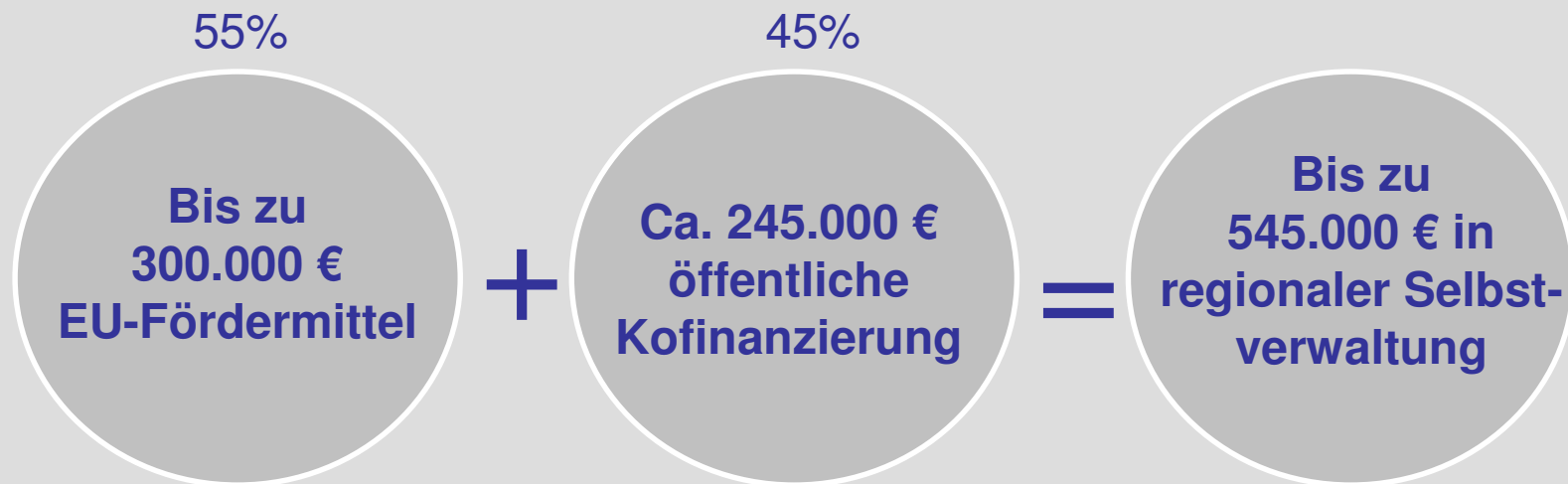
Von Seiten des ALR ist eine Teil-Finanzierung des Übergangsmanagements möglich.

4. Finanzielle Aspekte

4.1 Finanzierung der AktivRegion

➔ Verbesserung der Förderquote zu Gunsten der Regionen

➔ Mögliches Jahresbudget der AktivRegion



4. Finanzielle Aspekte

4.1 Finanzierung der AktivRegion

regional

ca. 545.000 € p.a.

+

landesweit

Leuchtturmprojekte

Fischereiprojekte

Regional-
management

Budget für
Projekte

4. Finanzielle Aspekte

4.1 Finanzierung der AktivRegion

Mögliche Modalitäten für das Regionalmanagement:

90.000 €	Vorgeschlagenes Budget für das Regionalmanagement
60.000 €	Personalkosten
10.000 €	Bürokosten
20.000 €	Sonstiges (Reisekosten, Catering, Marketing, Pressearbeit, Evaluation, Steuerberater, Weiterbildung, etc.)

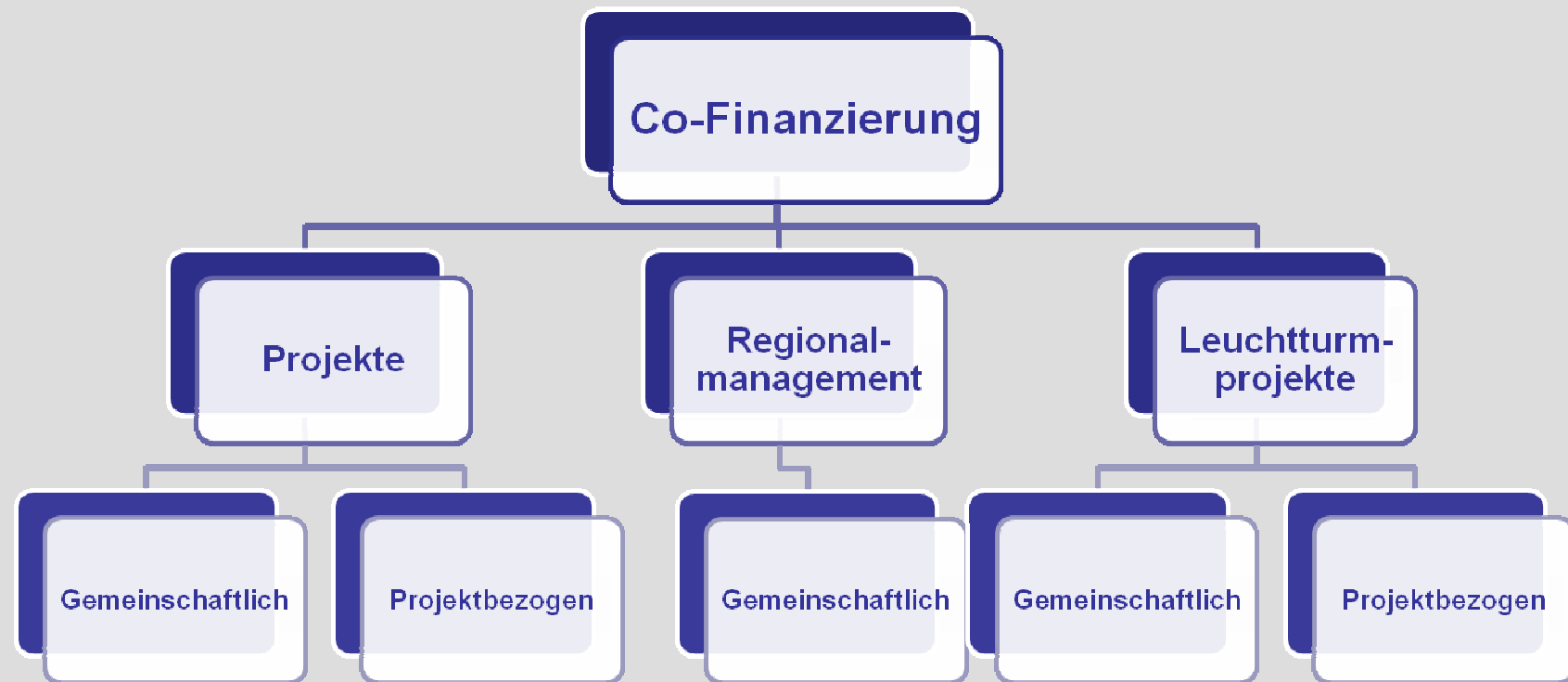


Neu:

Bis zu 20% (statt nur 15%) können für das Regionalmanagement angesetzt werden. (109.000 € bei Ausschöpfung der AktivRegion Gelder)

4. Finanzielle Aspekte

4.2 Finanzierungsansätze der Projekte

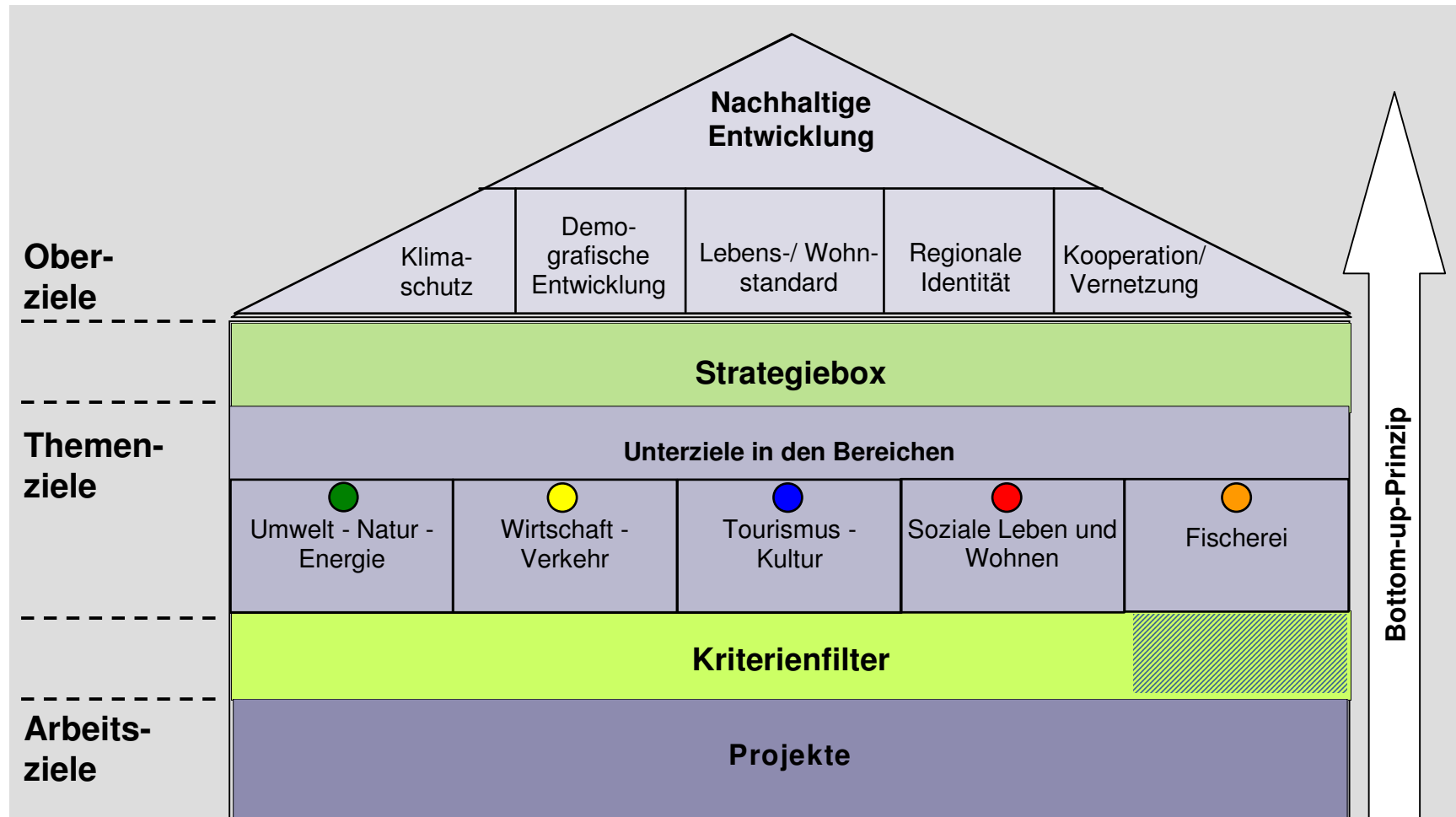


4. Finanzielle Aspekte

4.2 Finanzierungsansätze der Projekte

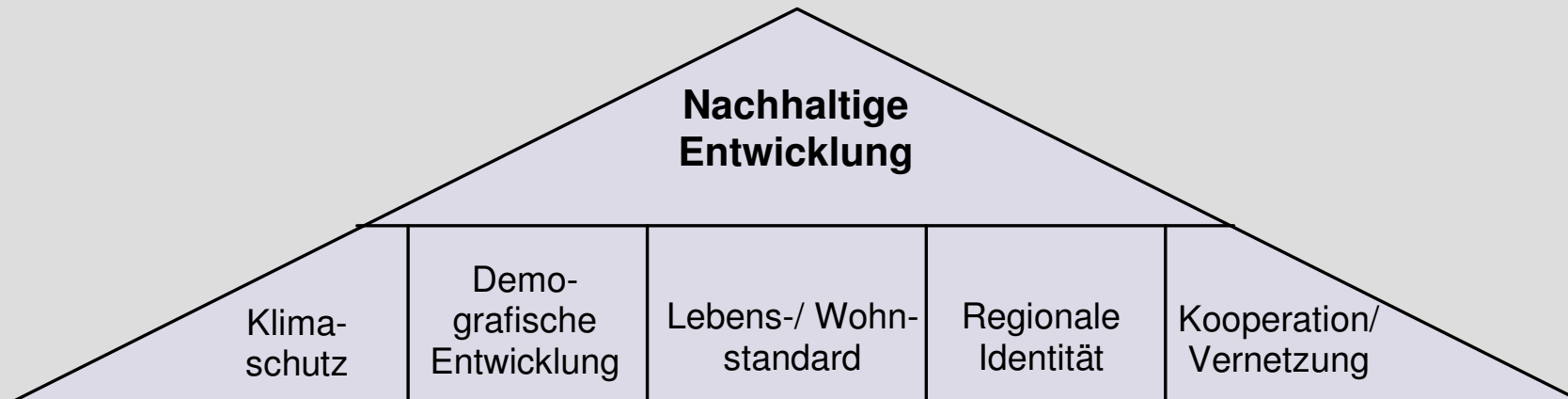
Projekt-, Leuchtturmprojekt-Finanzierung	
gemeinschaftlich	projektbezogen
<ul style="list-style-type: none">▪ Projekte werden als Bereicherung für die gesamte Region eingeordnet▪ Gemeinschaftsgedanke wird gestärkt▪ etc.	<ul style="list-style-type: none">▪ Kosten entstehen dort, wo Projekte direkt umgesetzt werden▪ etc.

5. Zielsystem der AktivRegion Wagrien-Fehmarn



5. Zielsystem der AktivRegion Wagrien-Fehmarn

Sind das die Oberziele Ihrer AktivRegion?



Nachhaltige Entwicklung ist eine Entwicklung, welche die derzeitigen Bedürfnisse der Menschen und Akteure in der AktivRegion Wagrien-Fehmarn befriedigt, ohne die Möglichkeit zukünftiger Generationen zu gefährden ihre Bedürfnisse befriedigen zu können.

6. Strategien der AktivRegion Wagrien-Fehmarn

Vorschlag:

Strategiebox für die integrierte Entwicklungsstrategie der AktivRegionen					
Grundsätzliche Orientierung					
Ausdehnungseffekte	Bestehendes ausbauen		Neues gestalten		
	Stärken stärken	Schwächen abbauen	von anderen lernen	Neues entwickeln	
Räumliche Orientierung					
Raumbezug	landes- übergreifend	landesweit	regional	lokal	
Kooperationsart	interregionale	intra regional	lokal	keine	
Vernetzungswirkung	hoch	mittel		gering	
Inhaltliche Orientierung					
Thematischer Schwerpunkt	Tourismus-Kultur	Soziales Leben und Wohnen	Umwelt-Natur- Energie	Wirtschaft- Verkehr	Fischerei
Nutznieser	gesamte Bevölkerung	Großteil der Bevölkerung	Teil der Bevölkerung	kleiner Teil der Bevölkerung	
Finanzierung					
Thematische Budgetierung	exakte - ohne Puffer	exakte - mit Puffer (Mindestbudgetzuweisung)		keine	
Umzusetzende Projekte mit Blick auf die Finanzierung	wenige große Projekte	einige mittlere Projekte	Mischung aus großen, mittleren u. kleinen Projekten	viele kleine Projekte	keine Einteilung
Zeitraumen					
Nutzungsdauer	langfristig	mittelfristig		kurzfristig	

Primärstrategie

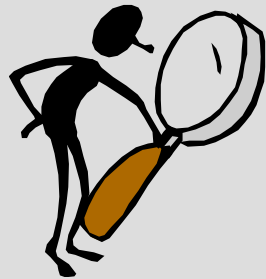
Sekundärstrategie

7. Weiteres Vorgehen

Folgende Themen sind bis zur Abgabe der IES noch zu klären:

- Abstimmung der Ziele in den fünf Themenbereichen und den jeweiligen Unterbereichen
- Festlegung der Kriterien zur Projektauswahl
- Festlegung der Indikatoren zur Evaluation der Zielerreichung/Monitoring
- Definition von möglichen Handlungsfeldern und Leitprojekten

Arbeitsgruppen in der AktivRegion Wagrien-Fehmarn



- **AK1 Tourismus – Kultur**
- **AK2 Soziales Leben und Wohnen**
- **AK3 Wirtschaft – Verkehr**
- **AK4 Natur – Umwelt – Energie**
- **AK5 Fischerei**

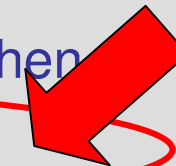
Alle Themenfelder sind insbesondere vor dem Hintergrund des demographischen Wandels, des Klimaschutzes sowie der gebietsübergreifenden Kooperationen zu betrachten.

Arbeitskreise in der AktivRegion Wagrien-Fehmarn



Agenda des Arbeitskreistreffens vom 15.02.2008

- 3.1 Einführung
- 3.2 Bestimmung des Themenbereichs
- 3.3 Aktivitäten/Ideen für die AktivRegion
- 3.4 Betrachtung der Stärken und Schwächen
- 3.5 Bestimmung der Teil- und Oberziele
- 3.6 Zusammenfassung der Erkenntnisse



Ziele des AK Tourismus - Kultur

Oberziele:

- Ausbau des Kulturlandes Wagrien-Fehmarn
- Stärkung der Gemeinschaft „Insel und Festland“
- Schaffung hochwertiger touristischer Produkte

Unterbereiche:



Ziele des AK **Soziales Leben und Wohnen**

Oberziele:

- Vernetzung bestehender Angebote über die kommunale Grenzen hinweg
- Stärkung der Lebensqualität
- Stärkung der Sensibilität für Veränderungen

Unterbereiche:

Demographischer
Wandel

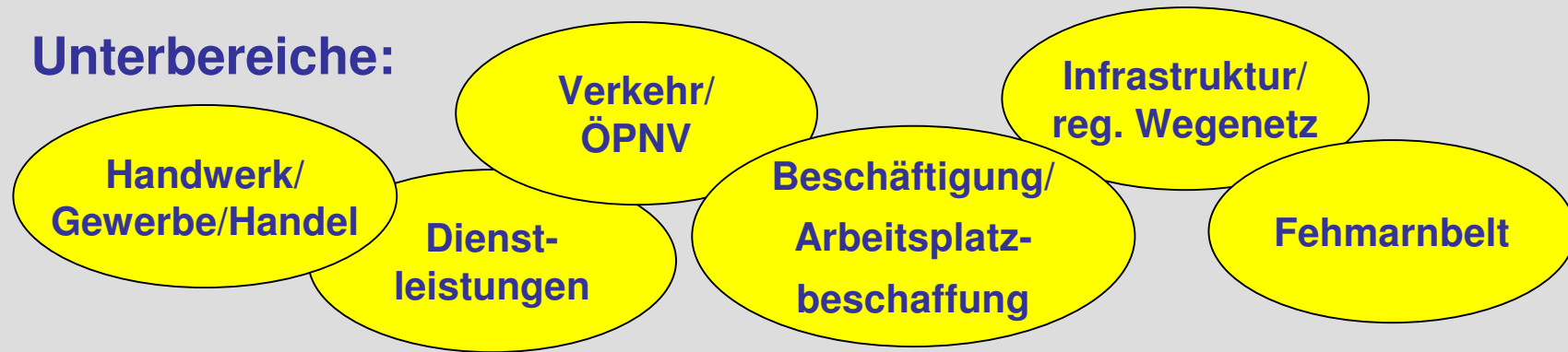
Lebens- und
Wohnstandard

Ziele des AK **Wirtschaft - Verkehr**

Oberziele:

- Stärken stärken und Schwächen abbauen
- Vernetzung und Kooperation ALLER
- Ausbau eines diversifizierten Ausbildungs-/Arbeitsplatzangebotes
- Erhalt und Pflege der Kulturlandschaft
- Ausweitung der Teilnahme an den Arbeitskreisen

Unterbereiche:

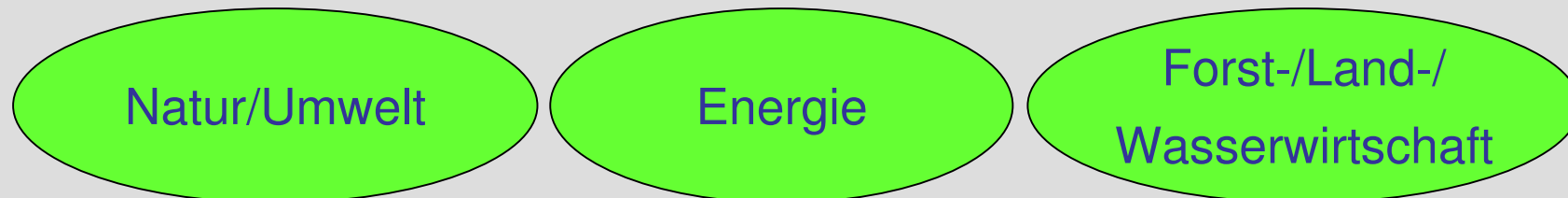


Ziele des AK Natur – Umwelt - Energie

Oberziele:

- Sicherung der Nachhaltigkeit (als Wirtschaftsziel)
- Erhalt und Schutz der Natur (als Wert an sich)
- Erhalt von Erwerbs-/Existenzgrundlagen (insbesondere durch nachhaltiges Wirtschaften)
- Ausbau des Klimaschutzes

Unterbereiche:



Ziele des AK **Fischerei**

Es wurden gemeinschaftlich noch keine Ziele erarbeitet.

Vorgeschlagene Unterbereiche:

Hochseefischerei

Binnenfischerei

Marina-Gestaltung

Arbeitsgruppen in der AktivRegion Wagrien-Fehmarn



Tourismus – Kultur

Martin Riedel
martin.riedel@kellenhusen.de

Michael Kümmel
info@vhs.old.de



Soziales Leben und Wohnen

Giesa Wulf
g.wulf@stadtfehmarnde.de



Wirtschaft – Verkehr

Martin Voigt
martin.voigt@stadt-oldenburg.landsh.de



Natur – Umwelt – Energie

Jörg-Peter Scholz
jp.scholz@groemitz.landsh.de



Fischerei

noch nicht besetzt

7. Weiteres Vorgehen

Folgende Themen sind bis zur Abgabe der IES noch zu klären:

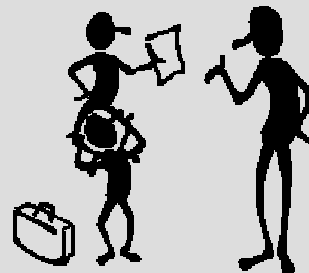
- Abstimmung der Ziele in den fünf Themenbereichen und den jeweiligen Unterbereichen
- Festlegung der Kriterien zur Projektauswahl
- Festlegung der Indikatoren zur Evaluation der Zielerreichung/Monitoring
- Definition von möglichen Handlungsfeldern und Leitprojekten

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!
Wir freuen uns auf die nächsten Schritte mit Ihnen...

<http://AktivRegion-WagrienFehmarn.kreis-oh.de>

<http://ar-wf.kreis-oh.de>

M+T Markt und Trend GmbH
Memellandstr. 2
24537 Neumünster
fon 04323 – 6900230
fax 04323 – 6900235
info@marktundtrend.de



inspektour GmbH
Meldorfer Str. 17
25746 Heide/Holstein
fon 0481 – 5998080
fax 0481 – 5998088
info@inspektour.de